

GESCHÄFTSBERICHT

2020 - 2021



DE LÜTTEN HELPERS

SCHULE: HELENE-LANGE-GYMNASIUM

REGISTRIERNUMMER: 20SH009

SCHULPATIN: SUSANNE BENZ



JUNIOR
Wirtschaft erleben

Inhaltsverzeichnis

Management Summary	S. 2
Unternehmensstruktur	S. 3
Geschäftsidee	S. 4
Marketing	S. 5
Produktion	S. 7
Finanzen	S. 8
Perspektiven	S. 10

Management Summary



Zubereitung:

Man gebe sieben engagierte Schüler*Innen mit kreativen Ideen in einen großen Topf und rühre diese Masse zunächst kräftig um. Die erste Mischung besteht aus vielen besonderen Geschäftsideen, aus denen man sich die Beste herausucht.

Um der ersten Idee nun das gewisse Etwas zu verleihen, plant man viele Stunden des intensiven Diskurses ein. Schließlich fehlt nur noch eine Prise Spaß, so dass die Geschäftsidee versüßt und abgeschmeckt werden kann.

Ist dies geschehen, sucht man sich 22 geistreiche, engagierte Senior*Innen, die bereit sind, ihre längst vergessenen, traditionellen Lieblingsgerichte preiszugeben.

Diese Schätze bereitet man liebevoll auf, so dass aus ihnen ein Heft mit längst vergessenen Rezepten entsteht.

Doch was macht man mit der restlichen „Ideen-Masse“ im Topf? Man entwickelt eine Koch-App – für die modernen, jungen Leute, die das Kochen nach traditioneller Art erlernen wollen. In diese App gibt man ebenfalls genauso viel Kreativität als auch Spaß hinzu und plant viel Zeit ein.

Abschließend helfen zusätzlich noch die jungen Wirtschaftspat*innen, um die Schülerfirma **de lütten helpers** perfekt zu machen. Sie sind die Gewürze im Essen – es geht nicht ohne sie.

Soweit nun alle Zutaten verarbeitet wurden, stellt man diese zum Garen in den Backofen und wartet, was sich daraus entwickelt. Während dieser Garzeit kann man immer wieder den Ofen öffnen, Fortschritte, aber auch herbe Rückschläge feststellen. Gibt man dem Ganzen aber etwas mehr Zeit und heizt den Ofen an, wird die Masse gestärkt und nach und nach zu einer perfekten Einheit.

Nach ca. einem halben Jahr Garzeit kann man das Gericht aus dem Backofen holen. Es ist nun zum Verzehr geeignet.

Guten Appetit beim Verzehr der Lektüre!

C. Broll & L. Galow

Cathrine Broll & Luca Galow
Vorstandsvorsitzende
de lütten helpers



Unternehmensstruktur

Wir sind die diesjährige JUNIOR-Schülerfirma **de lütten helpers** des Helene-Lange-Gymnasiums in Rendsburg. Unser Unternehmen setzt sich aus sieben Schülerinnen und Schülern des 9. sowie E-Jahrgangs und einer Schulpatin zusammen. Die Durchführung der Schülerfirma findet im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft statt. Wir finden uns seit September 2020 jeden Dienstag für ein Treffen zusammen.



Bedingt durch die Corona-Pandemie finden unsere Sitzungen seit Dezember per Videokonferenz statt, was uns vor große Herausforderungen gestellt hat. Auch wir Schüler*Innen sind unterschiedlich mit der Pandemie umgegangen: Einige von uns konnten dem Druck nicht mehr standhalten und wurden physisch oder psychisch krank, weshalb wir viele Abgänge verzeichnen mussten. Dieser Zustand machte dem Rest des Teams deutlich, was die Pandemie auch bei uns Jugendlichen anrichtet und dass wir gerade aus diesem Grund zusammenhalten müssen. Wir haben uns also nicht von unserem Weg und unserer Idee abbringen

lassen und akquirierten neue Mitglieder, die uns vor allem auf kreativer Ebene unterstützen. Unsere firmeninterne Umstrukturierung hat letztlich dazu verholfen, unser Produkt zu verändern und dabei zu verbessern - das spiegelt sich auch in der allgemein angenehmen Atmosphäre wieder, da nun alle mit 110 % dabei sind und wir zu einem guten - pandemieresistenten - Team gewachsen sind. Unsere Schülerfirma **de lütten helpers** ist in fünf verschiedene Abteilungen untergeordnet. Jedes Teammitglied konnte sich hier mit Hinblick auf die Stärken und Interessen aussuchen, welches Amt er oder sie ausführen wollte. Diese Aufteilung gestaltet unsere tägliche Arbeit effizienter und interessanter. Uns, als junges, innovatives Unternehmen, ist wichtig, dass wir in flachen Hierarchien arbeiten und denken. Aufgrund der vielen Abgänge waren wir uns schnell einig, dass wir uns in dieser Zeit mehr als sonst unterstützen müssen und jede*r offen für neue und zeitweise auch andere Aufgaben sein muss. Wir sehen uns als gedeckter Tisch: Ohne ein Glas, kein Wasser. Ohne einen Teller, kein Essen - hieraus ergibt sich auch unsere Unternehmensstruktur:



Geschäftsidee

Durch die immer noch andauernde Pandemie haben wir unser Augenmerk klar auf eine



Zielgruppe gesetzt. Diese Zielgruppe hatte auch vor der akuten und belastenden

Corona-Pandemie Schwierigkeiten, sich an dem sozialen Leben zu beteiligen. Schnell stand für uns fest, dass wir diesem Missstand entgegenwirken möchten und entwickelten so unsere Geschäftsidee:

Wir wollen mit Senior*Innen ins Gespräch kommen, besuchen hierfür Alten- und Seniorenheime, damit die stetige Vereinsamung nicht weiter voranschreiten kann. Temporär greifen wir zum Telefonhörer oder stellen Briefkontakt zu älteren Menschen her. Um einen roten Faden durch die Gespräche zu ziehen, machten wir uns zum Ziel, pro Gespräch ein Lieblingsrezept des/der Seniors*in zu gewinnen, welches wir liebevoll aufbereiten und anschließend in einem Rezeptbuch verewigen. Da das Drucken eines **Kochbuchs** sehr teuer ist, haben wir uns eine Alternative überlegt:

Wir fertigen zunächst ein **Kochheft** als Vorgeschmack an und können so mit unseren ersten Einnahmen, den Druck des Kochbuches finanzieren.

Uns als JUNIOR-Firma ist es wichtig, auch alle Generationen miteinzubeziehen. Aus diesem Grunde entwickelten wir mithilfe

unseres Wirtschaftspaten eine App für Android-Geräte, was ein großer Schritt für uns war. Die App, die seit dem 27.01.2021 im App-Store herunterzuladen ist, gestaltet sich einfach und geordnet. Mit ein paar Klicks kann man zu seinem Lieblingsgericht gelangen. So ermöglichen wir Alt und Jung den Zugang zu unseren Rezepten.



**De lütten helpers-
Die Kochbuchapp**

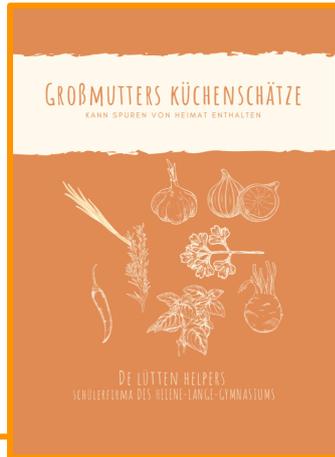
**Screenshot des
Startbildschirms
und eines Rezeptes**



Durch den zumeist regionalen Bezug der Rezepte wird auch die lokale Landwirtschaft unterstützt, da die Gerichte häufig auf traditionellen Produkten basieren – wie es eben früher üblich war.

Geschäftsidee

Ein weiterer Meilenstein ist unser Kochheft: **Großmutter's Küchenschätze - Kann Spuren von Heimat enthalten.** Unser Rezeptheft lassen wir mithilfe einer Online-Druckerei schnell und umweltfreundlich drucken. Das Heft, was am 26.02.2021 veröffentlicht wurde, glänzt durch seine liebevoll gestalteten



Zeichnungen und die in Kleinstarbeit gezeichneten „Gadgets“ am Rande.

Ein Highlight dieses Buches ist vor allem das Rezept des schleswig-holsteinischen Ministerpräsidenten Daniel Günther, auf das wir besonders stolz sind. Die Geschichte hinter seinem Rezept findet sich im Kochbuch wieder.

Unsere Kochhefte können bereits in ausgewählten Läden bei uns in der Region erworben werden. So bietet beispielsweise der EDEKA-Markt Hauschildt in Rendsburg unsere Produkte an.

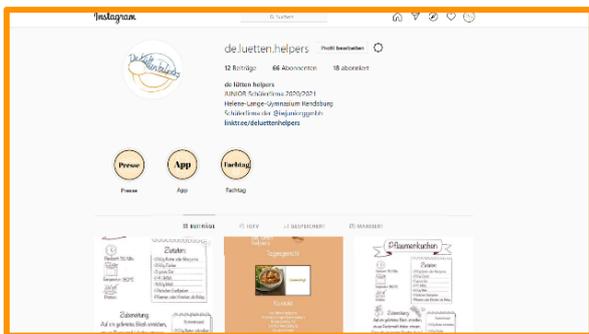
Auch ist es dank unserer Homepage www.deluettenhelpers.de über regionale Grenzen hinaus möglich, unser Kochheft zu erwerben. Das macht es möglich, dass Kund*innen, die nicht aus unserer Region stammen, aber auch Personen, die wegen der Corona-Pandemie Angst vor Supermarktbesuchen haben, unser Kochheft und Kochbuch erwerben können.

Neben unserer Öffentlichkeitsarbeit, die im nachfolgenden Marketingbericht dargelegt wird, ist es uns wichtig, auch durch unsere Produktnamen positiv aufzufallen und etwas Einzigartiges zu erschaffen.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Kund*innen den ideellen Wert unserer Geschäftsidee zu schätzen wissen. Der Fokus unserer Unternehmensphilosophie liegt hier hauptsächlich darin, dass wir der älteren Generation Aufmerksamkeit schenken wollen und ihr eine Aufgabe geben, damit sie sich gefordert fühlt. Auch der Ministerpräsident hat diesen positiven Effekt, der bei Senior*innen ausgelöst wird, wenn sie ihr Rezept in einem Kochbuch entdecken, betont. Dieser Zuspruch motiviert uns und zeigt, dass wir in dieser herausfordernden Zeit, ein Lächeln in die Gesichter zaubern können - Liebe geht bekanntlich ja auch durch den Magen und macht glücklich. Weiter wollen wir den Zusammenhalt zwischen Jung und Alt stärken. Diese Vision spornt uns Tag für Tag aufs Neue an: Wir als **de lütten helpers** schaffen ein generationsübergreifendes Projekt und trotzen der Pandemie.

Marketing

In diesem Jahr ist alles anders. Uns ist und war bewusst, dass wir uns auch hier anpassen müssen. Deshalb versuchten wir, in den sozialen Netzwerken präsenter zu werden und uns zu vermarkten. Wir haben uns dazu entschieden, Accounts auf Instagram sowie Facebook zu veröffentlichen, um Aufmerksamkeit auf unsere JUNIOR-Schülerfirma zu lenken. So können unsere potenziellen Kund*innen nicht nur unsere Produkte sehen, sondern auch uns als Team näher kennenlernen.



Instagram- und Facebookaccount

@de.luettner.helfers



Neu ist, dass wir nun auch besondere Auszüge aus unserem Kochheft posten: So können unsere Followers uns Schritt für Schritt auf unserer Reise begleiten und

bekommen bereits einen kleinen Einblick ins Heft.

Damit wir Menschen aus allen Zielgruppen erreichen können, haben wir überdies eine Homepage erstellt, in der wir unsere neuesten Aktionen teilen können. Auf unserer Homepage gibt es nun auch einen Onlineshop, da uns durch unsere zahlreichen Pressetermine Kund*innen außerhalb Schleswig-Holsteins kontaktierten und ein Interesse am Erwerb des Kochheftes haben.



www.deluettnerhelpers.de

Auch unsere engagierte Sponsorenakquise führte dazu, dass wir schon sehr früh unsere ersten Sponsoren für unsere Idee gewinnen konnten. Neben der **Stadt Rendsburg**, **Ryzon**, der **Sparkasse Mittelholstein** haben auch **Edeka Hauschildt** und der **Round-Table Rendsburg** als Kooperationspartner zugesagt.

Um unseren Kund*innen möglichst viele Informationen über uns und unsere Geschäftsidee zu ermöglichen, gestalteten wir auch einen Flyer, den wir bei Edeka und in diversen Altenheimen platzierten.

Zu den wesentlichen Strategien des Marketings gehören selbstverständlich auch Presseartikel. Wir konnten uns bereits jeweils zwei Artikel in der Landeszeitung und in den Kieler Nachrichten erarbeiten. Durch diese Werbung konnten wir viele neue Kund*innen für uns gewinnen. Das positive Feedback, welches wir per E-Mail erhalten, motiviert uns, an unserem Vorhaben festzuhalten.

Um unsere Schülerfirma in Rendsburg bekannter zu machen, luden wir unseren Bürgermeister **Pierre Gilgenast** am 10.12.2020 zu uns in das Helene-Lange-Gymnasium ein. Wir konnten ihn von unserer Geschäftsidee und unserer Vision mit Erfolg überzeugen. Auch er hat, wie zwölf weitere, einen Anteilsschein gekauft, was mit seiner Begeisterung für unsere Firma einhergeht. Er nahm sich viel Zeit und gab uns seine Schirmherrschaft, was uns

Artikel Kieler Nachrichten 03.12.2020



ebenfalls sehr stolz macht. Herr Gilgenast verhalf uns weitere Kontakte zu Altenheimen herzustellen.

Der 15.02.2021 war ein sehr besonderer Tag für uns – wir hatten eine Videokonferenz mit dem amtierenden Ministerpräsidenten des Landes Schleswig-Holstein, **Daniel Günther**. Auch er war begeistert von unserer Idee und lud uns zu einem Treffen mit ihm in der Staatskanzlei in Kiel ein, um sich persönlich ein Bild von uns und unseren Produkten machen zu können. Hier soll auch die offizielle Übergabe des Anteilsscheins erfolgen, denn auch er möchte unser Projekt unterstützen.

Videokonferenz mit Daniel Günther



Unsere Marketingabteilung leistet auch jetzt noch großartige Arbeit: So sicherten sie uns einen Fernsehauftritt bei sat.1, der zeitgleich zum offiziellen Verkaufsstart am 01.03.2021 bei Edeka stattfindet. Gemeinsam mit dem Kamerateam werden wir ein Rezept kochen, einen Senior besuchen und unsere Geschäftsidee noch bekannter machen!

Produktion

Die Produktionsabteilung ist das Herzstück unseres Unternehmens, sie sorgt dafür, dass unsere Produkte geplant, gestaltet und fristgerecht fertiggestellt werden. Auch die Gespräche mit der Druckerei gehören zu ihrem weit aufgefächerten Aufgabengebiet. Schließlich werden bei **de lütten helpers** folgende Produkte realisiert:

De lütten helpers - Die Kochbuchapp

Um auch die jüngere Generation in unser Projekt einzubeziehen, überlegten wir, wie wir diese erreichen können. Uns fielen direkt viele Möglichkeiten ein und wir entschieden uns für die folgende Idee:

De lütten helpers – Die Kochbuchapp ist eine liebevoll gestaltete und mit höchster Präzision entwickelte App, die zum Nachkochen unserer alten, traditionellen Gerichte anregt.



Das Programmieren der **Kochbuchapp** war sehr zeitintensiv, da viele Aspekte zur Benutzerfreundlichkeit beachtet werden mussten. Zum einen muss die App eine leichte Bedienung ermöglichen. Zum anderen soll die App selbstverständlich zum Kochen anregen und ein ansprechendes Design haben.

Großmutter's Küchenschätze - Kochheft

Da es uns ein Anliegen war, alle Altersgruppen und Generationen in unserer Firma zu vereinen, einigten wir uns auf ein Kochheft, welches als Vorgeschmack zum Kochbuch dienen soll:

Großmutter's Küchenschätze - Kann Spuren von Heimat enthalten ist ein liebevolles und äußerst filigran gestaltetes Kochheft mit kleinen Zeichnungen und rundum handgezeichneten Rezepten. Das **Kochheft** wurde durch die Online-Druckerei **WIRmachenDRUCK** gedruckt. Dadurch konnten wir uns auf die Fachexpertise der Profis verlassen. Auch ist eine ständige Qualitätskontrolle inbegriffen. Das Heft ist auf Papier von nachhaltigen Druckern gedruckt worden. Diese Maßnahmen waren uns wichtig, um die Umwelt, die uns sehr am Herzen liegt, zu schützen.

Derzeit arbeiten wir bereits an unserem finalen Produkt, dem **Kochbuch**. In unserem Kochbuch finden sich dann neben vielen weiteren Rezepten auch die Geschichten der Senior*innen hinter den leckeren Gerichten.



Finanzbericht

Unsere ursprüngliche Idee, für Senior*Innen und Bedürftige Einkäufe zu tätigen, mussten wir durch fehlende Anfragen und Eigenschutz während der Pandemie aussetzen. An einer Auslieferung an einen Bedürftigen, haben wir einen Gewinn von 5€ erzielt.

Am **27.01.2021** war der Verkaufsstart unserer App für Android Geräte. Hier konnten wir bereits einen Gewinn von **15,00€** erzielen. Hierbei sind wir sicher, dass sich die Verkaufszahlen steigern werden, wenn wir weiterhin für gute Öffentlichkeitsarbeit sorgen und auch die App für IOS-Nutzer*innen entwickelt haben.

Der offizielle Verkaufsstart des Kochhefts war am **26.02.2021** und war ein voller Erfolg. Bis zum heutigen Tag nahmen wir durch den Verkauf des Hefts **880,00€** ein. Auch hier sind wir uns sicher, dass der Erlös mit der Zeit um einiges steigen wird, da unsere Hefte nun auch über unseren Online-Shop zu kaufen sind.

Unser Grundkapital von **130 €** sicherten wir uns durch den Verkauf von **13** Anteilsscheinen. Wir entschieden uns bewusst, diese nur an Mitarbeiter*innen, unsere Schulpatin, einen unserer Wirtschaftspaten, den Bürgermeister der Stadt Rendsburg und den Ministerpräsidenten von Schleswig-Holstein zu verkaufen, da wir so einen kleineren Kreis für die Hauptversammlungen während der Pandemie haben.

Gewinn- und Verlustrechnung

Im Folgenden werden nun die Gewinn- und Verlustrechnung sowie die Bilanz dargelegt:

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Umsatzerlöse	92.68
Personalaufwand	
- Löhne (netto)	46.20
- Lohnsteuer + Sozialabgaben	26.40
Materialaufwand oder sonstige betriebliche Aufwendungen	
- Ausgaben (netto)	10.50
- Verbindlichkeiten/Lieferanten (netto)	0.00
+ Warenbestand	7500.00
= Erfolg (Gewinn/Verlust)	7509.58
- Körperschaftsteuer*** (15.0 %)	1126.44
= Jahresüberschuss/-fehlbetrag	6383.14

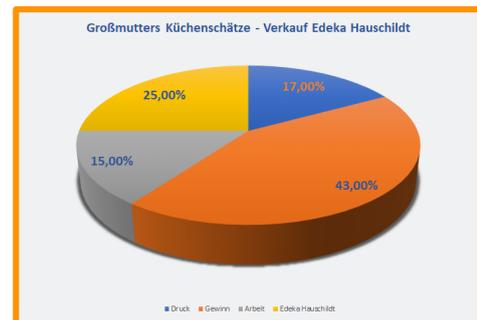
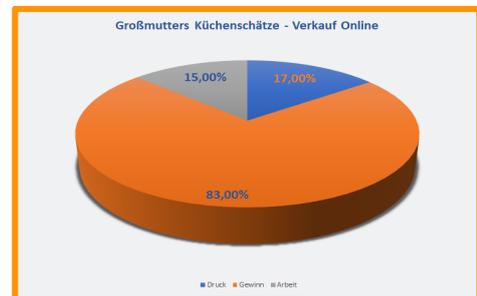
Bilanz

Aktiva		Passiva**	
Warenbestand	7500.00	Grundkapital	130.00
Forderungen/JUNIOR	0.00	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	6383.14
*			
Forderungen/Kunden	0.00	Rückstellung	1126.44
		Körperschaftssteuer	
Bank + Kasse	161.58	Verbindlichkeiten	22.00
		/JUNIOR	
		Verbindlichkeiten	0.00
		/Lieferanten	
Summe	7661.58	Summe	7661.58

Ferner zeigt die folgende Rechnung, dass sich der Wert des Anteilsscheins fast „**ver49fach**“ hat, was die positive Resonanz unserer Kund*innen und Unterstützer*innen sowie die erhöhte Nachfrage immens unterstreicht. Wir möchten unsere Einnahmen am Ende des Projektes an zwei Gruppen spenden: Zum einen möchten wir Senior*innen unterstützen und – wenn möglich – ein Fest in einem Altenheim ausrichten. Zum anderen möchten wir Jugendlichen, die nicht nur psychisch, sondern auch finanziell unter der Pandemie leiden, unterstützen.



Des Weiteren stellen die folgenden Abbildungen dar, welche Gesamtproduktionskosten die einzelnen Produkte beinhalten. Darüber hinaus soll auch unser Gewinn widergespiegelt werden:



Perspektiven

Da nicht nur dieses Schuljahr, sondern auch das JUNIOR-Geschäftsjahr vorangeschritten ist, haben wir uns als Schülerfirma weiterentwickelt. Das gilt nicht nur für die Firma als Ganzes, sondern auch für jedes einzelne Mitglied. Wir haben bisher einige Herausforderungen wie z.B. das Erstellen der Zeichnungen für unser Kochheft im Team gemeistert, obwohl Mitschüler*innen aus dem Projekt ausgestiegen sind. Wir haben uns gegenseitig unterstützt und dort nachgeholfen, wo es nötig war. Denn die **TEAMARBEIT** wird bei uns großgeschrieben. Dadurch ist es für uns von höchster Wichtigkeit, dass die Zusammenarbeit funktioniert und jede*r mitarbeiten kann. Denn das macht uns als JUNIOR-Schülerfirma aus.

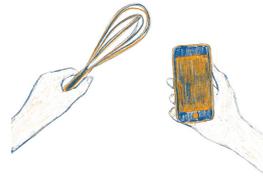


Wir, **de lütten helpers**, arbeiten mit Hochdruck daran, dass unsere App auch IOS-Nutzer*innen zur Verfügung steht. Mithilfe dieser App können wir nahezu alle

Smartphone-User erreichen. Außerdem ist das Kochbuch ein weiteres Ziel von uns, das wir weiterhin mit Unterstützung engagierter Senior*innen erstellen werden.

Seit dem 18.02.2021 arbeiten wir auch mit der Unterstützung von **Hotel Hansen Rendsburg** zusammen. Der Inhaber und Koch hat uns hierbei angeboten, mit uns die Rezepte zu kochen sowie uns ganz besondere Rezepte zur Verfügung zu stellen. Den gemeinsamen

Verzehr unserer Kochergebnisse hat er uns ebenfalls zugesichert. Ein weiteres, wichtiges Ziel ist für uns die erfolgreiche Teilnahme am JUNIOR-Landeswettbewerb. Hier werden wir unser Können und Potenzial unter Beweis stellen. Wir sind fest der Meinung, dass unsere generationsübergreifende und einzigartige Geschäftsidee zukunfts-potenzial hat und wir, mit unserem Ehrgeiz und unermüdlichem Fleiß, weit vorankommen.



Weil wir überzeugt sind, dass unsere Idee ein Teil einer schöneren Zukunft ist, können sich mittlerweile einige von uns vorstellen, nachdem wir das JUNIOR-Geschäftsjahr beendet haben, uns mit einer GbR selbstständig zu machen und unser Unternehmen weiterzuführen.

Wir, **de lütten helpers**, stehen voll und ganz hinter unserer Geschäftsidee und unserem Unternehmen. Diese und weitere Ziele sowie Herausforderungen wollen und werden wir gemeinsam als Team erreichen, denn wir bringen Alt und Jung zusammen.

Wir hoffen, dass Ihnen die Lektüre geschmeckt hat und freuen uns auf einen erneuten Besuch bei uns!

